

o73 Kolluvium-Pseudogley und Pseudogley aus holozänen Abschwemm Massen über toniger Fließerde aus Material der Bunten Breckie
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	o-S03	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	LN (überwiegend Grünland)	
Relief	einzelne Tiefenbereiche von Mulden sowie vereinzelt sehr schwach geneigte Hangfußlagen	
Bodentyp	Kolluvium-Pseudogley und Pseudogley	
Ausgangsmaterial	holozäne Abschwemm Massen über toniger Fließerde aus Material der Bunten Breckie (Basislage)	
Bodenartenprofil	Lu–Tu3	4–9 dm
	Lt3–Tu2,(Gr2)	>10 dm
Karbonatführung	wechselnd, teilweise ab Bodenoberfläche bis 4-9 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	neutral bis mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LT5D, LIb2, TIIb2,	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	hoch (410–460 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–170 mm)
Luftkapazität	gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden gering
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (290–330 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	mittel bis hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten